#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

321 (23.11.1879) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

t. 321. Zweites Blatt.

Sonntag den 23. November

#### Konfursverfahren.

Dr. 7205. Ueber ben Rachlag bes Taglöhners Gottlieb Ruf IV. von Knielingen wird auf Antrag bes Erbpflegers, Ratbichreiber J. Suber von Kntelingen, heute am 20. November 1879, Rachmittags 4 Uhr, bas Konkursverfahren eröffnet. herr Baifenrichter S. Feeberle in Karlsruhe wird zum Konkursverwalter ernannt.

Kontureforberungen find bie jum 12. Dezember 1879 bei bem Gerichte angumelben.

Es wird gur Beidlutfaffung über bie Bahl eines anderen Berwalters, fowie fiber bie Bestellung eines Glaubigerausfouffes und eintretenben Falls fiber bie in S. 120 ber Konfursorbnung bezeichneten Gegenftanbe - und jur Prufung ber angemelbeten Forberungen auf

Camftag ben 20. Dezember 1879, Bormittags 9 Uhr,

- por bem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Muen Berfonen, welche eine gur Konfursmaffe geborige Sache in Befit haben ober gur Konfursmaffe etwas foulbig finb, wird aufgegeben, nichts an ben Gemeinschulbner zu verabfolgen ober zu leiften, auch bie Berpflichtung auferlegt, von bem Befige ber Sache und von ben Forberungen, fir welche fie aus ber Sache abgefonberte Befriedigung in Anspruch nehmen, bem Kontursverwalter bis jum 12. Dezember 1879 Angeige ju machen.

Großh. Umtsgericht ju Rarleruhe.

(geg.) b. Braun.

Borftebenber Berichtsbeschluß wird hiemit öffentlich befannt gemacht. Karlerube, ben 20. November 1879.

Gerichteschreiberei.

3. B.: C. Etfenträger.

Bekanntmachung.

Mr. 6893. Den Ronture gegen Möbelhanbler Satob Beinheimer bon bier betreffenb.

Das Großt. Amtsgericht Rarleruhe hat beichloffen: Gemäß S. 40 bes bab. Einführungsgefeges ju ben R.3.G. wird awifchen bem Gemeinfoulbner Jatob Beinheimer und feiner Chefrau Cophie, geb. Rabn bon bier, bie Bermogensabsonberung ausgesprochen.

Rarlerube, ben 19. November 1879.

Gerichtsfchreiberei.

Eifenträger.

Befanntmachung.

Die herren Mitglieber bes Burgerausschuffes werben zu einer öffentlichen Sigung auf Donnerstag ben 27. b. Dt., Rachmittags 3 Uhr,

in ben großen Rathhausfaal eingelaben.

Tagesorbnung:

Forterhebung ber ftabtifden Berbrauchfteuern.

Karlerube, ben 22. November 1879. Der Dberburgermeifter.

Lauter.

Befanntmachung.

2.1. Sammtliche Geschäftsleute und Lieferanten, welche für unterzeichnete Sielle Arbeiten ausgesührt haben, werben biermit veranlaßt, ihre Rechnungen längstens bis zum 1. Dezember 1. J. anher einzureichen, wobei bemertt wird, daß später einstommenbe Rechnungen nicht mehr berücksichtigt werben können. werden können.
Rarisrube, ben 20. November 1879.
Großt. Bezirks Bauinspection.

Cisversteigerung.

21. Das Recht ber Eisgewinnung auf ben an ber alten Rüppurrerstraße von der Bleiche bis Gottesau liegenden Losen den Langbruchwiesen wird Dienstag den 25. d. Wt.,

Rachmittags halb 2 Uhr, für den Winter 1879/80 öffentlich versteigert werden.

Busammenfunst bet der Bleiche.

Großb. Domänenverwaltung.

Abfallholz-Bersteigerung.
2.1. Dienstag den 25. d. M., Nachmittage 3 Uhr, wird im Schlachthaushofe eine Barthte Brennholz, meistens von Megbuben herrührend, zegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu inladet

Rarlerube, ben 22. Rovember 1879.

Bohnungen zu vermiethen.
\* Ablerstraße 38 ist eine schöne Bobnung bon 2 ober 3 Zimmern, Ruche und Keller sogleich

Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasser-leitung versehen und kann zu jeder Zeit eingesehen werden. Näheres im 3. Stod des hinterhauses.

\* Marienstraße 32 ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Glasabschluß und Entwisser versehen, sogleich ober auf den 23. Januar zu vermiethen. Näheres im Laden.

\*3.1. Eine schöne Wohnung im 3. Stod, mit 4 Zimmern und allen Bequemlichkeiten versehen, ist an eine rubige Familie auf 23. April zu ver-miethen: Werberstraße 24 im 2. Stock.

3.1. In angenehmer freier Lage ber Wilhelms, straße sind auf 23. April 1880 zu vermiethen. der 1., 2. und 3. Stod mit je 3 geräumigen Zimmern, Küche, Reller nehst Zugebör. Eine jede Wohnung hat einen Glasabschluß und wird der Reuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres Wilhelmsstraße 44 im Büreau des Seitendaues.

2.1. In bester Geschäftslage, Raiferstraße 116, ist ein geräumiger Laben nebst Kontor auf ben 23. April 1880 gu vermiethen. Raberes beim Eigenthümer baselbst.

Wohnungs:Gesuche.

\* Gine Bohnung von 2 - 3 Zimmern fammt belm) wird auf 1. Dezember zu miethen gesucht. Abressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1000 abzugeben.

bon 2 ober 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermiethen.

\* Leopold straße 13 ist die Parterrewohnung, 2—4 Zimmern nebst Zugebör (nicht Bahndofbestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarben, 2 Kellern stadtbeil). Offerten beliebe man dem Kontor des und Küche zc., sosort ober später zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

\*2.1. Kriegefiraße 26, nachft bem Friedrichsthor, find im 2. Stod zwei möblirte Zimmer einzeln ober gufammen zu bermiethen.

\* Ein gut möblirtes Zimmer ift zu vermiethen: Sophienstraße 26 im 3. Stod.

\* Steinftraße 14 ift im 3. Stod ein febr bubich möblirtes gimmer ju vermiethen. Raberes bafelbft.

\* Kriegsstraße 78, Eingang hirschftraße, Seiten-bau, sind ein einsach möblirtes, freundliches Zim-mer und ein Mansarbenzimmer möblirt ober un-möblirt billig zu vermiethen.

\* Ein febr icones, gut möblirtes Bimmer ift gu vermiethen: Schubenftrage 32 im 3. Stod.

\* Ein einsach möblirtes Zimmer ist an einen soliben, jungen Mann zu vermiethen. Räheres in der Hosmusstallenhandlung von Alex. Frey.

\* Zirkel 8 ist sogleich oder auf 1. Dezember ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod des Seitenbaues.

In ber Rabe ber Kaiserstraße ist ein gut mob-lirtes Zimmer, auf die Straße gebend, sogleich ober auf 1. Dezember zu vermiethen. Raberes Kronen-straße 13 im 4. Stod.

\* Berrenftraße 33, geg ift ein beigbares, tapegirtes, unmöblittes Manfar-bengimmer fogleich ober auf 1. Dezember an ein folibes Frauengimmer gu bermiethen.

\*2.1. Ein hübsch möblirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, zwischen bem Schlosplatz und ber Kaiserstraße gelegen, ift sofort ober auf 1. Dezember billig zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

bei=

er

om

bes

3.1. Ein gut möblirtes Zimmer ift fogleich an einen ober zwei herren mit ober ohne Penfion zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 34 im 3. Stod rechts.

\* Douglasfirage 22, im 3. Stod, finb 2 icon möblirte Bimmer fogleich ober auf 1. Dezember zu bermiethen.

\* Schübenstraße 48, im 2. Stock, ist ein großes, schönes Zimmer, mit zwei Fenstern nach ber Straße gebenb, an einen ober zwei herren mit ober ohne Benfion sogleich ober auf 1. Dezember zu beziehen.

\* Zwei Zimmer, bas eine für einen befferen herrn passenb, und bas andere für zwei solibe Arbeiter, sind sogleich zu vermiethen: Sommersftrich 9.

\* Karlsstraße 24 ift ein gut möblirtes Barterrezimmer an einen ober zwei herren sogleich ober auf 1. Dezember zu vermiethen. — Ebendaselbst ist ein großer Hundestall billig zu verkaufen.

\* Herrenftraße 34 ist sogleich ein schönes, uns möblirtes Zimmer, mit schöner Aussicht, zu vers miethen. Näheres 3 Treppen hoch.

\* Alabentiestraße 16 ift ein möblirtes Zimmer mit 1 ober 2 Betten fogleich ober auf 1. Dezember zu vermiethen. Bu erfragen im untern Stod.

Raiferftraße 52 ift ein bubich möblirtes Bimmer billig gu bermiethen. Maberes im Laben.

\* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist sofort zu vermiethen. Zu erfragen Seminarstraße 7 im 3. Stod.

\* Zwei möblirte, heizbare Zimmer find fogleich ober auf 1. Dezember zu vermiethen: Kaiserstraße 124 im 2. Stod im hinterhaus.

\* An einen soliben Arbeiter ift sogleich ober auf ben 1. Dezember ein einfach möblirtes Zimmer zu vermiethen. Räberes große herrenstraße 12. Ebenbaselbft ist ein gut erhaltener, eiserner Kochosen ist holze und Sieinsohlenseuerung, sowie eine Barthie Weinflaschen zu verlaufen.

\* Rüppurrerstraße 32 im 3. Stock, in ber Rabe vom Bahnhof, ift ein auf die Straße gehendes Zimmer fogleich ober auf ben 1. Dezember zu

\* Ein freundliches, möblirtes Zimmer ift mit 1 ober 2 Beiten fogleich ober auf 1. Dezember zu vermiethen. Zu erfragen Ablerstraße 28 im hinterhaus im 2. Stock. — Ebendaselbst ist ein gut erz haltener Mantel zu verkaufen.

Schlafftelle ju vermiethen. 3.1. Schlafftelle frei: Wilhelmssirage 34 im 3, Stod rechts.

\* Geräumige Lofalitäten, für einen Mehger passenb, sind sofort billig au vermiethen. Abressen sind im Kontor bos Tagblaties unter Rr. 80 ab-

\*2.1. Sin einzelner älterer herr sucht auf ben Marz f. J. 3 freundliche, unmöblirte Zimmer in guter Lage zu miethen. Offerten bittet man Blumenstraße 3 parterre abzugeben.

\* Ein Zimmer von 7-10 M. wird vom 1. Januar 1880 ab zu miethen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor bes Lagblattes unter H. 666 abzugeben.

wird für einen Knaben von 12 Jahren bei einer Familte gesucht. Raberes Karl-Friedrichstraße 17 awischen 11 bis 12 Uhr zu erfragen.

Dienit-Lintrage.

\* Ein Mädchen, welches etwas tochen, waschen und puten tann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Ablerstraße 9.

\* Ein Mabchen für Zimmer und Kinder wird gesucht: Kaiserstraße 245 m 3. Stod. Zu erfragen Bormittags nach 9 Uhr.

Gine fleine Familie sucht auf Weihnachten ein solibes Mädchen, welches sich willig allen hanslichen Arbeiten unterzieht und gut weignäben kann. Röheres Kaiserstraße 34 im 3. Stock.

\* Eine auverlässige Berson gesetzten Alters, welche sethöfftändig einer guten Kliche vorsiehen kann, etwas häusliche Arbeit übernimmt, findet auf Beibnachten eine gute Stelle. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse besissen: Kaiserstraße 161, Eingang Kitterstraße, Bel-Etage.

\*2.1. Gin gewandtes, tuchtiges Bimmermadchen, welches perfett bugeln und naben fann, findet fofort eine gute Stelle: Beierts heimerfeldweg 5.

· Gin einfaches, braves Mabchen wirb fogleich in Dienft gefucht: Kriegsftrage 76.

\* Ein Mäbchen, welches Reinlichkeit kennt und felbftiffandig tochen kann, findet auf Weihnachten eine gute Stelle. Raheres Kronenfirage 35 im

2.1. Ein Mabden, welches felbstffandig tochen fann und fich willig allen hauslichen Arbeiten unterziebt, wird in die Rabe von Karleruhe gessucht. Bu erfragen Karl-Friedrichstraße 21.

Dienst:Gesuche.

\* Ein Mabden, welches gut bürgerlich tochen tann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich ober auf's Ziel eine Stelle; basselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hoben Lohn. Zu erfragen Erbprinzensstraße 33 im 4. Stock.

Ein braves, fleißiges Mabchen, welches etwas tochen, naben und bugeln kann, fowie gute Zengniffe hat, sucht fogleich eine Stelle. Raberes Walbhornstraße 40 im hinterhaus.

\* Ein orbentliches Mabchen bom Lanbe, welches fic allen bauslichen Arbeiten unterzieht, sucht fogleich eine Stelle. Bu erfragen Marienfraße 23 im hinterhaus.

\* Ein einsaches, braves Mädchen vom Lande, welches sich willig allen händlichen Arbeiten untersteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen Durlachers straße 61 im hinterbans.

M. 6000

werden gegen ficheres Unterpfand (Giutrag) auf 2 Monate ju leihen gesucht. Angebote unter Chiffre Z. M. Rr. 8 wolle man im Kontor bes Tagblattes abgeben. \*3.1.

Biolinlehrer gesucht, womöglich im Bahnhofftadtheil wohnend. Bon wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Blechner:Gefuch.

\* Ein tilchtiger Blechner wird fofort gesucht.
Bu erfragen Berberffrage 17.

Ein tüchtiges Madchen,

Welches gut socht und alle häuslichen Arbeiten bes
forgt, findet auf Weihnachten eine Stelle: Werbers
firaße 24 im 2. Stod. Nur solche mit guten Empfehlungen werden berünfsichtigt. \*3.1.

Stelle:Antrag.

\* Für zwei gesittete Mäbchen von guter Familie find in einem seinen Damenconsectionsgeschäft Stellen offen: Akademiestraße 16, eine Treppe boch.

Beamten und penf. Offizieren ift ein tohnender Rebenverdienft ohne groffen Beitverluft geboten. Adreffen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter M. 100 abzugeben.

Eine in ihrem Fache tuchtige Rammerjungfer fucht Stelle. Beste Empfehlungen steben jur Seite. Bu erfragen im Kontor bes Tagblaites.

Ein nicht zu junges Fräulein von angenehmem Neußern mit längerer Dienstzeit, in allen bäuslichen Arbeiten sowie im Hand- und Maschinennaben tüchtig, sucht sogleich Stelle als Stüze ber hausfrau, als seineres Zimmermäden in einen Galbof ober in einen Laden. Schristiche Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes an.

Cine gefunde Frau wunicht noch neben ihrem Rinde 3—4 Mal im Tag ein Kind ju stillen. Zu erfragen Schügenstraße 63 im hinterhaus parterre.

Beschäftigungsgesuch. Ein Mann, welcher im Buchsilhren bewandert ist, tann auf einige Zeit Beschäftigung erhalten. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Rr. 140 entgegen.

Am Donnerstag Abend wurde ein Rovallen. Bettechen, aus einzelnen Aesten bestehend, von der Leopoldstraße durch die Kaiser- und Karl-Friedrichstraße dis in den Zirfel verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Waldbornstraße 3.

\* Ein bunkelblauer Hut ift am letten Sonntag von ber Werberstraße bis in die Luisenstraße vers soren worden. Abzugeben gegen gute Belohnung: Luisenstraße 63.

2.2. Ein gut empfohlenes, junges Mabchen aus anständiger Familie, welches französisch spricht, sucht in einem seinen Geschäft

Otellung. Räheres unter M. 61745a bei Saafenstein & Bogler, Karlsrube.

Lehrlings:Stelle: Gesuch.

22. Für einen jungen Mann mit guter Schulbilbung wird eine kebrlings fielle in einem taufmannischen Geschäft gesucht, wo bersielbe Koft und Wohnung erbalten fonnte. Gefl. Offerten unter J. 61744 a an Saafenstein & Wogler, Rarleruhe erbeten.

Swei Mabden von auswarts, im Alter von 16 und 17 Jahren, suchen Stellen als Diensimadchen

Rindermadchen unter bescheibenen Ansprüchen. Raberes unter W. 61765a bei Saafenftein & Bogler,

Ein gebilbetes

Franlein,

gewandte Berfanferin, von angenehmen Acufiern, wird jum fofortigen Eintritt in eine hiefige Konditorei gesucht. Raberes unter Z. 61766a bei Saafenfiein & Bogler, Rarieruhe.

Pianino.

\* Ein sehr gutes, neues, noch wenig gespieltes Pianino wird wegen Mangel an Stellungsraum mit zehnjähriger Garantie sin Solibität und haltbarkeit ber Stimmung zu bebeutend herabgesehtem Ankaufspreise zu verkaufen gesucht. Einzusehen Bismarchftraße 4.

Berkaufs. Anzeigen. In ber Linkenbeimerstraße 3 find ein bierräbriger Sandwagen, bereits neu, ein transportabler tuspierner Reffet und ein großer Roblenkeffel um fehr billigen Preis zu verlaufen.

\* Ein gut erhaltener mittelgroßer Serd ift mit ober ohne Rohr zu verkaufen: Atabemiestraße 13.

\* Ein fleiner fogen. Ovalofen neuester Confiruttion ift billig zu verkaufen: große herrenfir. 22 im hinterhaus partetre.

Bu verkause partetre.

Bu verkausen: Chiffonnieres von 32 M. an, 1 Kanabee, einthürige Kästen, Küchenschränke mit Glasaussah von 20 M. an, Kommoden mit Schubladen, Pseilerichränke, 2 Waschommoden, Wasche, Wachte und verschiedene Tische von 3 M. an, halbefranzösische und Mainzer Beitladen (Rusbaum), Koste, Sirobe, Roßbaar- und Seegrasmatragen, Kopspoliter, Sirobe und Kohrstüble, Wasserschen, Köchenschäfte, Küchenschöderle, Fußschemel, Kindersstühle, Lesgante Rähtische, Sugschulze, Küchenschiederle, Fußschemel, Kindersstühle, 2 elegante Rähtische, Spiegel, 1 Schautelsstuhl, 1 politre Holzstster 160 am hach und 168 au.

\* Bier Borfenster, 160 cm boch und 108 cm breit, 1 Delkiste, 1 Cocosmatte 540 cm lang find im Darmitäbter Gof billig zu vertaufen. Dasielbst ist auch von der bekannten Brangenpunscheffenz fortwährend zu haben im 2. Storf Zimmer Rr. 4 bei 3. Cerff.

Gin Winterübergieher und ein Baar Schliftsichube werben verfauft: Amalienstraße 71 im 2. Stod, Eingang Leopolbstraße.

\* Steinftrage 14 find Mehlwurmer mit ober ohne Rifte ju verlaufen. Bu erfragen im 2. Stod.

\* 8 molf neue Miftbeetfenfter fieben fofort gu vertaufen: Schwanenfirage 36.

\* Ein wenig gebrauchter amerikanischer Regulie-Kullofen mit Robr ift um 80 M. (Antaufes preis 120 M.) mit Aufffellen zu verkaufen: Krosnenstraße 2.

von Gold und Silber, Herres und Damenkleibern, Schuben und Stiefeln, Militarkleibern, Möbeln and allen berartigen Artikeln zu hoben Beetsen. Bestellungen finden fofortige Erledigung: Zährins gerstraße 62 bei Weinheimer.

Pianino, ein gutes, fiebt zu vermiethen bei Mler. Frev, hof-Mufitalienhandlung. Wer zahlt die höchsten Preise be, Schaafe, Biegens und Hafenfelle?

23. Landauer, Luisenstraße 63, bei Schmiedmeister Berchto Lb.

Ginen guten burgerlichen Dittagstifch

tomien noch einige Gerren erhalten bei R. Wiltuer, Walbftrage 11, im Sinterbaus.

Unterricht im Latein wird gesucht. Offerten bittet man an bas Kontor bes Tagblattes unter Chiffre R. 44 ju richten.

Gründlicher französischer Unterricht in Conversation und Grammatit, sowie Borbereitung zu ben Gramen für Bost und Eisenbahn wird billigst ertheilt. Bom wem? zu erfragen Zähringerstraße 49 im 2. Stock. 26.21.

Brivat=Bekanntmachungen.

ben vorzüglichften Qualitaten neuefter

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Schonfte erlefene Puglieser Mandeln billigft bei

Karl Kaufmann,

Ludwigsplat 61.

Große span. Orangen, Messiner Citronen, neue Muskat:Datteln,

en

um

mit 13.

on-22

mer

irt:

ober tod.

t zu

beln eisen. hrins

明中,

Malagatafeltrauben, Bordeaux Pflaumen

empfehlen Albert Salzer, Kaiserstr. 140. Ernst Salzer, Raiserstr. 69.

Meine als vorzüglich anerkannten

Orangen= n. Ananas= Punsch-Essenzen,

hochfeine

Liqueure und Spiritupfen 2c.

in 1/4 und 1/2 Flaschen wie auch fammt-liche Sorten im Anbruch empfiehlt bestens Karl Kaufmann, Conditor,

Ludwigsplatz 61. 4.1.

65. Renen delikaten Haid: Scheibenhonig, täglich frisch ausgenommen, A 75 Pf., 100 A 65 M., Haid: Leckhonig A 65 Pf., 100 A 55 M., Haid: Leckhonig A 65 Pf., 100 A 55 M., Haid: Tutterhonig, gestampst A 40 Pf., 100 K 37 M., Haid: Futterhonig, gestampst A 40 Pf., in Scheiben A 50 Pf., Bienenwachs A M. 1.40, Scheibenhonig und Wachs von 6 A an, sonst 8 K gegen Nachnabme. Nicht Passenbes nehme, franco gemacht, zurück.

Soltan, Lüneburger Haibe. E. Drausseld.

Befte Doniglebkuchen,

eigenes Fabritat in ichoner Baare, Rurnberger Gewürzlebfuchen, Basler Lecferli, Springerle und Brenden

enupfiehlt Karl Kaufmann, Conditor,

4.1. Lubwigsplat 61.

Große fpan. Drangen, Meffiner Citronen. neue Mustat Datteln eingetroffen bet

Wichael Hirsch, Rreugftraße 3.

Feinste Ganjeleber= u. Halenpasteten,

gan; fowie auch im Unfchnitt, in ftets frifder Baare empfiehlt

Karl Kaufmann, Conditor, Lubwigsplat 61.

Aecht westph. Schinken, Braunschweiger Cervelat-, Göttinger Anackwürstchen, Frants und Leberwurst, Erüffelleberwurst, Gäuseleberwurst, Strafburger Professorwürstchen, Lyoner: und Trüffelleberwurst, bentsche und ital. Salami, weißen Schwartenmagen, bestes Nauchsleisch zc. empsiehlt

Michael Dirich, Rreugftraße 3.

I THII. Caviar

empfiehlt

Wilhelm Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Welchen, Schellfische, Soles, Eurbots

empfiehlt

Michael Dirfch. Kreugftraße 3.

Schellfische kriime foeben eingetroffen bei

Rarl Malzacher, Großh. Soflieferant.

Rohen und gefochten Schinken im Ausschnitt

Hermann Minuding, Raiferftrage 187.

Fische! Fische! Fische! Gang frische Schellfische,

Ricler Buckinge und Sprotten, geräucherte Aale und Klundern, Lachsforellen, feinst marinirte und Calz-Häringe, rufsische Kron- und Oels-Cardinen, feinsten russischen und Elds-Cardinen, feinsten Reunaugen und Kollmops, feinste Calz- und Cstig-Gurken zc. zc. empsichlt Alles in bester Qualität und täglich in frischer Waare billigst

Degenhardt, Fischhändler, Raiferstraße 229, Gingang Sirichstraße, ebener Erbe rechts, sowie jeben Tag auf bem Markt.

Mechte

Wertheimer Würste, Straßburger Sauerfrant

Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Wormser Leberwürste Herm. Munding, empfiehlt Raiferstraße 187.

#### Louis Lauer,

Großherzoglicher Soflieferant, Atabemiestraße 12

empsiehlt frisch eingetrossene — ächt engl. Bepperminttäselchen, — ächt oftind. Ingwer in Incker, — seinst West-India-Arrow-Moot, Botted, engl. Lobsiers, Todiser-Gream, Breserded Onsters (Austern), Kredsschwänze, Perigord-Trüssel in 1/2 1/4 und 1/2 Bouteillen, Champianons, Spargeln, Bohnen, Erdselchwänze, Armanas in Alechebosen, sodann alle Sorten ächt engl. Saucen, Wiged-Pickles, Picallis, feinsten angemachten ächt engl. Senf, in 1/2 und 1/1, Töpsen und Senfzmehl in 1/2 und 1/1 Pjund-Blasen, Curry-Powder, Capenne-Bepper 2c. 2c.

Huselbrod, extrafein, Leipziger Stollen,

sowie verschiebenes Raffee: und Theebact: werk empfiehlt täglich frisch

Harl Schwindt,

Soflieferant, Lubwigsplat.

Maner's Frucht-Brust-Saft

ift beute noch, wie icon vor 25 Jabren, bas bewährtefte und angenehmfte Sanse und Genufmittel bei Suften, Seiferteit und jedem Bruft und Lungenleiden. 8.8. Stets acht in Karlsrnhe bei Th. Brugier.

aus ben beft renommirten preisgefronten Runftmublen empfehle ich zu außerft billigem Breis.

C. Hasper,

Lintenheimerftrage 3. Bondons de Neuchâtel, Camembert, Roquefort, Edamer-, In Emmenthaler-,

alten Parmesan-, Kräuter-, Münster-Renchner Rahm-, Romadoux-,

I Limburger Käse

Alb. Salzer, Raiferstraße 140. Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.

von vorzüglicher Gute jeben Dag frisch

C. Masper, Lintenheimerftrage 3.

Menes Sauerfrant

Ad. Monninger, herrenftr. 7.

Sicherheits=Lampen=Del geruche und ganglich gefahrlos gegen jede Explosion und Renersgefahr, empfiehlt Harl Malzacher,

Bammfirage 5, nachft ber Raiferftrage.

Den bewährten Sarbemann'ichen Lofodinischen Dorsch:

und

Gifen: Leberthran, medicinisch empfohlen, bringt in em= pfehlenbe Erinnerung

Harl Malzacher,

Großh. Hoflieferant, Ede ber Raifer= und Lammftrage 5.

Gereinigten Leberthran empfiehlt bie Materialwaarenhanblung

Karl Roth. Raiferftrage 161, Gingang Ritterftrage.

Glipcerin : Familien : Geife, vorzüg-liches Braparat, empfiehlt die Stange gu 65 Pf. M. Rosenwink, Frifeur,

Ludwigsplat 40a.

Agar-Agar,

als Erfat für Gelatine, empfiehlt bie Materialwaarenhanblung Marl Roth,

Raiferftrage 161, Gingang Ritterftrage.

Tugboden-Glanzlack in 8 verschiedenen Tonen, à Pfund 1 M. 10 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf.

Leopold Burckhardt, Maler, Babnbofftraße 34.

Agranen für Damenmäntel,

reiche Auswahl und billige Breife, bei Friedrich Wolff & Sohn.

Hoflieferanten.



Rrausen von 10 Bf. an ver Meter, gestidte Lavallières ju 30, 40, 45 Bf. find beute

eingetroffen; wollene Tücher, Capoten, Westen, Kinderkleidden und Jäcken,
Fäustlinge und Kinderschuhe,
wollene Stancher und Handschuhe,
Kinder-Weihnachtsarbeiten,
angesangene Decken mit Material au M. 1.20,
rein leinene Taschentücher bas 1/2 Dugend von
M. 1.30 an

M. 1.30 an, schwarze Litzen per Stud von 10 Meter: Lama 30 Alpacca 40, Alpacca 45 Pf.: Patent-Publider, 3 Stud 1 Mark.

Französische Fußwärmer, wie solche im Bazar empsohlen, sind vorräthig zu W. 4 mit zwei Schachteln Koblen bei
F. Mayer & Cie.,
Ronbelplag.

Corsetten

empfiehlt nach jeder beliebigen Façon zu foliben Preifen. Auch werben Corfetten, Geradehalter und Beibbinden nach Maag ichnell und gut ans

G. Baur, Corfettengefchaft. Raiferftrage 130.

Strickwolle

und Strickbaumwolle, Seide und Fa: den zu jedem Gebrauch, verschiedene Anöpfe, Posamentier: und Aurzwaaren jeder Art in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei

Rarl Reller Sohn, Bosamentier, Herrenftrage 6.

Das Reuefte in Brautfrangen, Ballgarnituren und Blumen, Rrausen und Plisses ist soeben eingetrossen, welches empsehlend anzeigt Joseph. Vater,

Ritterftraße, im Saufe bes Gr. L. Doring.

Rorfetten

umb Leibbinden u. s. w. werden in jeder beliebigen Fason aus vorzüglichem Stoff und ächten Fischeine Städen nach Maaß angesertigt und bin ich durch vielzährige Erfahrung in den Stand gesetzt, meine geehrten Kunden in allen vorkommenden Fällen mit bestissenden, bequemen und dauerhaften Korsetten u. s. w. zu bedienen. Bugleich empfehle ich mich im Berändern, Repariren und Waschen von Korsetten und Leibbinden. — Durch möglichst billige Preise und beste Bedienung werde ich das mir seit vielen Jahren geschenkte Zutrauen zu erhalten suchen. Achtungsvollst empsiehlt sich Frau Chr. Grieshaber, Korsetten mach erin,

Rorfettenmaderin, fleine herrenftrage 21, 2. Stod.

Garnirte und ungarnirle Damen= n. Wädchenhüte

in großer Auswahl von jest an 20% billiger, sowie alle Fournituren zu ben billigsten Preisen bei

Josephine Bater, Ritterftraße,

im Saufe bes herrn 2. Doring.

Puppen,

gefleit ete und unangefleibete, Buppenföpfe, Puppenförper, Duppenftrumpfe,

Puppenschuhe (H. 61763a) empfiehlt

2. Seidelsheimer, Ede ber Bahringer= und Ablerftrage.

Das Reneste in Theater-Capuchons und hochfeine schwarze Da: menfchurgen gu ben billigften Breifen empfiehlt

Josephine Vater, Ritterftraße im Saufe bes Berrn L. Doring.

Siermit erlaube ich mir, bie ergebene Anzeige machen, baf ich am hiefigen Blage ein

Damentleidermacherei-Weichaft etablirt habe. Indem ich bei ftreng reeller Bebie-nung die billigsten Preise zusichere und für eleganten Schnitt und gutes Sigen der Kleidungsftude jede Garantie leifte, zeichne hochachtungsvoll

Hermine Burkart. Leopologitage 31.

Buttücher, Bodentücher

3.3.

in großer Auswahl empfiehlt billigst

J. W. Hofmann,

3.3. 42 Werberplat 42.

Mit fehr hohem Rabatte verfaufen wir eine Barthie

Gaslüftres zu 3 und 5 Lichtern, Wandleuchter, Candelabres, Reisetaschen in Leber mit Receffaires.

F. Mayer & Cle.,

am Ronbelplat.

3.1.



Das Neueste

praktischen Gegenständen zum Bemalen,

mit entsprechenden Vorlagen, Karl Vohl.

Herrenstrasse 26.

Lotterie des Württembergischen

Kunstgewerbevereins
mit Gewinnen im Werthe von A 5000,
M 3000, M 2000, M 1500, M 1000 ec. Biebung Enbe Dezember 1879 in Stuttgart.

Loofe à M 1 find zu baben bei: Wilhelm Hofmann, Großb. Hoflieferant in Karle-rube, Wilhelm Fincth, Friedr. Maisch, Karl Bohl sowie durch die General-Agentur Eberhard Feter in Stuttgart. 6.2.

Empfehlung.

\* Unterzeichnete empfiehlt fich im Abnaben bon Bett. Converten und Unterrocten, Reelle Bebienung wird zugefichert.

Frau Ruhner, Berrenftrage 34 im vierten Stod.

Muf monatliche Zahlungen Möbel, Betten, Spiegel, Bilber und Berschiesenes: Muppurrerstraße 17.

### Rothweiler, Stuhlgeschäft,

82 Bahringerftraße 82,

empfiehlt sein Lager von selbstversertigten Arstikeln zu sehr billigen Preisen:
Rohrstühle in großer Answahl,
Strohstühle,
Houstoirkühle,
Gomptoirkühle,
Ghreibstühle,
ditto mit eiserner Spinbel aum Dreben,
Rlavierkühle, gevolstert und mit Rohrgestecht,
ditto mit Lehnen,

Padenflühle, mit Lehnen, Rafte, und Friftrftuble mit Kopfftug. Bors

Feldfrühle mit und ohne Lehne, Amerikanerftühle mit und ohne Rohrgeflecht, Kinderftühle in großer Auswahl, ditto mit Einrichtung,

Rinderlauffühle, Fautenils mit Rüdengeflecht, ditto mit Einrichtung, Zabourets in verschiebener Art, Kusschemel u. f. w.

Spielwerke

4-200 Stude fpielend; mit ober ohne Expression, Manbeline, Trommel, Gloden, Caftagnetzten, Simmeleftimmen, Harfenfviel zc.

Spieldosen

2 bis 16 Stüde ipielend; ferner Recessaires, Eigarrenständer, Schweizerhäuschen, Bbotograsphiealbums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumendasen, Eigarrens Etuis, Tabalsbosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Bortemonnases, Stühle z., alles mit Musit. Stets das Reuste und Borzüglichste

mpsiehlt J. H. Heller, Bern.

Rur direster Bezug garantiri Nechtseit; frem des Fabrikat ift jedes Werk, das nicht meinen Namen trägt. Fabrik im eigenen

100 der ichonften Werte im Betrage von 20,000 Francs tommen unter den Käufern bon Spielwerten dom Rovember bis Aprell als Prännte zur Bertheilung. Illuftr, Preise-liften sende franco.

\*83. Reparaturen und Stimmungen, lettere auch im Abonnement zu ermäßigten Preisen, werben prompt und billigit beforgt von M. Maurer, Rlaviermacher, Kronenstraße 45 im Laben.

Drainröhren

und Sohlbacffteine in verschiebenen Dimen-fionen find vorräthig zu baben bei Joh. Keilhauer, 21.

Biegeleibefiger bei Dos.

\* Frifche Senbung Kanderer Breteln und Grunwinkler Schwarzbrod ift zu baben: Kaiferstraße 158. — Ebenbaselbst find 2 Schirme steben geblieben.

Reftauration Rettinger,

empfieblt einen feinen Stoff v. Selbenect'iches Lagerbier jeben Abend birett vom Fag. Auch fieht bafelbft ein großes Nebenzimmer zur Ber-

Caté May

empfiehlt hausgemachte Burftwaaren, Salgfleisch, Schinken im Ausschnitt

\*2.2. Douglassiraße 24 sind icone Golbreinet-ten, Leberreinetten und herrenapfel pfunds und festerweise zu haben.

Frische Milch bon meinem Gute bei Grötingen ift jeben Tag gu

G. Holzwarth,

Butter und Obst.

\*2.1. Butter per Pfund 85 Pf., für rein und fett garantirt, Obst in großer Auswahl, frische Eier, Sauerkraut, Effige und Salzgurten, eingemachte Bobnen, Zwiebeln, achte Pfalzer honige und Mansbellebluchen im Alleinverkauf.

3. Cheib, Berrenftrage 16.

Filiale: Douglasftraße 30.

2.1. Zaubenfutter, auch jum Streuen für Bogel im Freien geeignet, empfiehlt per Biund ju 8 Bf.

G. Solzwarth, Douglasstraße 30

!! J. Bühlers Pulochrine!! bon Director Dr. Werner in Breslau demifch untersucht und als borzüglich in Entfernung ben allen Sautunreinigfeiten, Ausschlägen und rothen

Rafen empfohlen. Reflectanten wollen vertrauensvoll nur 1/2 Flafd-den a M. 2 probiren, um biefes Mittel nach eige-nem Urtheil zu wurdigen. Alleinvertauf biefes fo vorzüglichen Braparats für Rarisruhe bei Grn. Th. Brugier.

Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unfer unvergeßliches Kind Wina Freitag Nachmittag 1 Ubr nach längerem Leiden im Alter von 1 Jahr 9 Monaten und 4 Tagen fanft entidlafen ist.

Karlsruhe, ben 22. Robember 1879. Die trauernben Eltern: Johann Größinger, Ladier. Lifette Grötinger, geb. Sutt.

> Codes-Anzeige. Bott bem Allmächtigen bat es gefallen, meinen lieben Gatten

Theodor Refiler nach turger, schmerglicher Krantheit ben 21., Morgens 5 Uhr, ju sich zu rufen, und bittet Freunde und Bekannte um fille Theils bie trauernde Wittwe

Die Beerbigung findet Sonntag Morgens 11 Uhr bom Trouerhaus aus, Müppurrerfiraße 76, statt. Karleruhe, ben 22. Nobember 1879.

Codes-Anzeige.

Gestern Racht 1/2 Uhr entschlief fanft unfere liebe Frau, Mutter, Schwester, Schwlegermutter und Grogmutter

Chriftine Schilling, geb. Stürmer,

nach langem, ichwerem Leiben im Alter bon 70 Juhren.

Bir bitten um ftille Theilnahme. Rarlerube, ben 22. Rovember 1879.

3m Ramen ber tieftrauernben Sinterbliebenen:

Jafob Schilling, Schneiber. Die Beerbigung finbet Sountag, Rach-mittags 2 Uhr, fratt.

Trauerhaus: Som anenfirage 8.

Codes-Anzeige.

Freunden und Befannten made ich bie Mit-ibeilung, bag unfer lieber Bruber und Ontel

am 21. b. Mt, in Pforzheim burch ben Tob von seinen langen Leiben erlöst wurde. Um stille Theilnahme bittet

im Namen ber Hinterbliebenen Fr. Doert. Karlsruhe, ben 22. November 1879.

Hir die mir und den Meinen dewiesene vielsache Theklnabme an dem mich so schwer getroffenen Bers lust meiner lieben Frau sage ich in meinem und meiner Angehörigen Namen den bersinnigsten Dank. Karlörube, den 22. November 1879.

Ludwig Anoch, Großh. Buchhalter.

Dant fagung. Allen Denen, welche meiner lieben, nun in Gott rubenden Gatten

Margarethe Dolland bas lette Geleite gaben, sowie für bie reichlichen Blumenspenben fage biermit meinen innigsten Dant.

Karlsruhe, ben 22. Rovember 1879.
Der tieftrauernde Gatte:
30fef Dolland.

Besitzern irgend eines älteren Conversations - Lexikons,

welche basselbe unter Anrechnung von 30 M. gegen die neueste Auflage von Brockhaus' Conver-fations Lexiton umtanschen wollen, empsichlt sich zur Beforgung die Buchhanblung

Tin. Ulrici, Raiferftraße 157.

## Tischlampen u. Hängelampen

mit vorzüglichen Brennern,

Gas-Lustres und Moderateurs A. Winter & Sohn,

6 Friedrichsplatz.

# Schuh- und Stiefel-Lager

ilh. Kolitz.

Kaiserstrasse 147.

empfiehlt bei grösster Auswahl und solldester Arbeit

Herren-, Damen- und Kinder-Stiefel in einfachsten sowie feinsten Arten zu den billigsten Preisen.

### Wasch-Anstalt eopold Schroff,

173 Kaiferstraße 173.

Rragen, Manichetten, hemben, Borbange werben bei ben größten Anforberungen jum Bafchen und Bugeln angenommen und fichere ichnellfte und billigfte Bebienung ju.

ŕ,

— Specialarzt Dr. mod. Meyer, Berlin, Leip-gigerfiraße 91, heilt auch brieflich alle gebeimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in ben bartnadigsten ftällen fiets mit bestem Erfolge.

#### Liederhalle.

Morgen Abend 81/2 Uhr Probe.

Sountags.Berein jur Fortbildung ichulentlaffener Dadden — Bersamulung jeden Sonutag Rachmit von 4—6 Uhr im Schlöften, herrenftraße 45.

Ratholifche Gefellenherberge,

Conntag ben 23. Rovember, Abends 7 Uhr, Theatervorsiellung: Bring, ober: Die Erfturmung von Sigeth.

Trauerspiel in 5 Aufgügen nach Th. Körner. Reservirter Plat 70 Pf., 1. Plat 50 Pf., 2. Blat 30 Pf., 3. Plat 20 Pf. Bu zahlreichem Besuche labet ein:

Der Berftand. 5. öffentliche Sigung ber II. Rammer.

auf Montag ben 24. November 1879, Bormittags 12 Uhr.

Anjeige neuer Eingaben. Bericht ber Geschäftsorbnungs: Commission über bie Bergebung ber Drudarbeiten für ben gegen-wärtigen Landtag, sowie über bie Rechnung bes Archivariats über bie Rosten bes Landtags 1877/79.

Großherzogliches Softheater.

Conntag ben 23. Novbr. Reine Bor:

flellung. Montag ben 24. Rovbr. Menderung ber Abonnementenummer. 1V. Quartal. 133. Abonnementsvorstellung. Lucia von Lam: mermoor. Oper in 3 Aten von Donizetti. Ansang 1/27 Uhr. NB. Die zu dieser Borstellung vorgemerkten Bissete werden am gleichen Tage von 9—10 Uhr Bormitags abgegeben, nicht Sonntag Rachmittag von 3—4 Uhr.

Dienstag ben 25 Movember. IV. Quartal. 182. Abonnements-Borstellung. Die Frau ohne Geift. Luftfpiel in vier Aften von Hugo Bürger.

## Tran-Minge,

maffiv in Gold, in größter Auswahl nicht mehr Ritterftraße, fonbern von jest an

Raiserstraße 151

bei

Juwelier und Ringfabrifants Bittwe.

#### Standesbuchs:Musjuge.

Cheanfgebote:

21. Nov. Alois Acthermel von Roth, Schuhmann, mit Bagbolena Straub von St. Leon.

22. Fried Mitgelm Straub von Bruchfal.

Bijoutier in Pforzkeim, mit Wilh. Auguste Ge wig von Pforzheim.

22. Johann Lang von Ainfilingen, Landwitth alba, mit Karoline Kappus von Balfersweither.

Ehefchließungen:

22. Noc. August Löss von Forcheim, Kausmann, mit Barbara Lybtin von Meinheim.

22. Masal Bittel von Muggenstutm, Schuhmacher, mit Anna Kütterer von Gaggenau.

Briedrich Des von Bier, Wagner, mit Sosse Geister von Bühl.

22. Grissian Reister von Langenbrücken, Schlosser, mit Karoline Wöhrle von Pichtenau.

23. Grissian Reister von Reu-Schönsee, Kgl.

Diatar in Marienwerber, mit Marie

Diatar in Marienwerber, mit Marie Diaffer con Bobrenbach. Zobesfälle:

21. Den. Theotor Refler, Schloffer , ein Ghemann, alt

21. " Chriftina Schilling, alt 69 Jahre, Ghefrau bes Schneibermeisters Schilling.
21. " Mina, alt 1 Jahr 9 Monate 4 Lage, Bater Ladier Größinger.

# Mexikaner Kaffee

per Pfund eine Mark bei

W. Gutekunst, Friedrichsplat 8.

Biffenichaftlich geprüft u. begntachtet.

Benedictiner.

Doppelfränter-Magenbitter, nach einem alten, aus einem Benedictinerfloster flammenben Recept fabrigirt und nur en gros versandt von

C. PINGEL in Göttingen (Proving hannover). Der Benedictiner ift bis jest das toftbarfte handmittet und beshalb in jeder Familie beliebt geworden. Der Benedictiner ift nur aus Bestandtheilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften besigen, die zum Wiederausbau eines zerrütteten, dahinsiedenden Körpers unbedingt nötbig sind. Er ist untersellich dei Wagenleiden, Unverdantichteit, Hamorrhoiden, Kervenleiden, Krämpfen, Biahungen, Hautschlägen (Plechten), Athemmoth, Sicht, Kheumatismus, Schwächezuständen, sowie bei Lebers und Nierenleiden und vielen andern Störungen im Organismus.

Der Benedictiver reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den früben, matten, forgenvollen Ausdruck des Gesichts, das gelbfarbige Auge, die saffranfarbige Haut, macht den Geist munter und feisch, stellt die Harmonie des Rörpers wieder her und verlängert das Leben bis zu seinem vollen Maße.

NB. Jede Flasche ist mit dem Siegel "E. Bingel in Göttingen" verschlossen und mit dem geschützten Etiquett verseben.

SERNIARO 16

Preis à Fl. von ca. 330 Gr. Inhalt 3 M. 50 Pf. Berpadung und 1 Fl. graife. Berfandt gegen Nachnahme durch nachstehende Nieders.

" " " " 660 " " 6 M. 75 Pf. Berpadung und 1 Fl. graife. Berfandt gegen Nachnahme durch nachstehende Nieders.

Attest: Se. Hochwürden Herr Biarrer Bern darb habertorn in Leonderz dei Mittere felch in Bapern (Oderpfals), berichtet: Wo alle Arzneimittel vergebens waren, nahm mein Leisden: Saufen im Ropfe, Verdumfelung des Angenkichts, Mädigkeit der Beine und Küße, stete Schlastosigkeit, sowie Geschwulst au den beiden Fußknöcheln bis an die Wägen febon nach Sebrauch von 2 kleinen Fl. Ihres Benedictiner bebeutend ab und sind mit der dritten ganz verschwunden die auf einige Spuren der Geschwulst. Ich ditte um fernere Zusendung von 5 Flaschen Benedictiner und werde mir die weitere Empfehlung dieses so beite samelegen sein lassen zu.

Billigstes Sausmittel, anwendbar bei Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Uebelkeit u. s. w.

Preis à Fl. ca. 150 Gr. Inh. 1 M.

Bortheilhafte Flasche von ca. 330 Gr. 2

Der einzig ächte Benedictiner-Doppelkräuter-Magenbitter und Sanct Bernhard-Magenbitter von C. Pingel in Göttingen ist zu haben in Mannheim bei Herrn Jakob Uhl, in Pforzheim bei Herrn Ant. Heinen, in Bruchsal bei Herrn Ant. Bopp. Engros-Lager in Mariaruhe bei Herrn Th. Brugier, Waldstrasse 10.

## Reeller Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung.

# obelston

Dorhang- und Portièrenstoffe, Converten- und Sutterftoffe, Jute-Manillastoffe, Bunt bedruckte Saumwollftoffe.

Golibe Qualitaten, reiche Auswahl und billigfte Breife. -

Sexauer & Berblinger.

Teppich=, Möbel= unb Borhang=Stoff=Lager, 2 Friedrichsplat 2.

Meister Wittwe. Holzverkauf

3d empfehle trodenes Buchen-, Forlen- und Gichen-Scheitholg fowie gefpalten von ben fleinsten bis größeren Quantitaten gu ben billigften Preifen. Beftellungen werben bei ben Berren

Raufmann Maljacher, Ede ber Raifer= und Lammftrage, sor, Sophienstraße, fowier auf meinem Holzplat, Sommerstrich P1, entgegengenommen.

Baden-Württemberg

# Preis-Courant für Ausstattungen

# August Sonntag, Ede der Kaiser- und Waldstraße.

	Ausstattung in 500 800	Ausstattung zu Mt. 1375.
feibwasche:	Ceihmäfde:	Ceihmälde:
16 Taghemden: M. M.	Leibwäsche: 24 Taghemben: 25 aus gutem Mabapolam 10.—	36 Taghemden: M. 9
6 " " " u. Stickerei 15	6 " " mit Stiderei 15.—	Digen
6 " schwerem Cretonne 15.—	6 " aus schwerem Cretonne 15.—	12 aus schwerftem Dabapolam eleg. 45
19 Beinfleider:	6 elegante	6 Nachthemben, elegant 36.
8 " " Stiderei 750	6 aus Chiffon mit Saumchen 10.—	36 Beinfleider:
6 aus Chiffon mit Stiderei 12.—	18 Macht Jacken :	Spifen ober Stiderei 33
3 Right mit Guitan Q	a mi office mit officer	12 aus Belgpique ober Flanell . 48
3 " Belapique	3 elegante Jacken }	6 aus Chiffon mit Spiten . 15 -
3 " Pelzpigué	Unterrocte:	6 elegante Jaden 24.
elegant 16.—	6 weiße Strafenrode, einfach und elegant 20	6 Belapique 24.
1 Schlepprod 7.— 2 Flanellräcke 8.—	1 Schlepprod	6 Strafenrode, einfach und elegant 24.
2 Flanellröcke 8.— 2 Pelzpiqueröcke 8.—	2 Belgpiquérode 9.—	2 Schlepproce
2 Dutend Strumpfe:	2 Dupend Strumpfe: 1 Dupend weiß baumm, geftrict 12-	2 Pelzpiquéröcke
1 Dust. weige baumw., gestricke 12.—	1/2 " coul 10.—	2 " weiß baumw. geftrickte)
% " wollene " . 12.— 8 Nachthauben 3.—	6 Nachthauben 4.—	1/2 " coul. " 50.—
O SCHOLDENGHOPH	ch 24 calling: Southbell, formic cornire A -	I W SIZ A AIS PLASS DASS
3 Reglige: Sauben, farb., garn. 3	6 Ruchen: u. Gervir. Courgen 10	3 Regligehauben, farb. garnirt 5.— 12 Nachthalstücher 6.—
6 Ruchenschurgen: 3 weiß 8.50	11/2 " weiß leinen 9.—	3 Dubend Taichentücher:
2 Dugend Taschentücher:  1 % Dis weiß leinen 7.50	1/2 " leinen mit farb. Ranb 4.—	11/2 " weiß leinene 12-
1% Dib. weiß leinen 7.50	I wenterentmentally 4.—	1 " leinene mit farb. Rand 8
1 Bunnet Tales ander de	Cisch wasche: 1 Damaste Gebeck mit 12 Gervietten 28.—	1 Brant Zaschentuch 3.— Cifch wasch e:
Beigem; Genebell, in Renn v Cherlute. Duffmannt, Rabe.	12 leinene Lijchtucher, versch. Große 56-	1 fein. Dam .= Gebeck mit 12 Gervietten 33
197 Acri Wishest Com a Climan Color Wishest Color	3 Dutend Servietten, hiezu paffenb 33.— 1 " Damast-Hanbtucher 16.—	12 leinene Tifchtucher verschieb. Große 66 4 Dubend Servietten, biegu paffenb 48
6 Tifchtucher verschiebener Große . 20	1 " Gebild-Handtucher 12.—	1 weißes Thee-Gedeck mit 12 Gervietten 15
1 " schwere Handtucher 8.—	1 Theegebeck mit 12 Gervietten 6	1 graues " " 12 " 12.— 1 Dubend feine Damast = Sandtucher 18.—
Jeumenbanoinmer	1 Dutend Küchenhandtücher	1 " Gebild-Handtücher" 12.—
1/2 " Glafertücher 3	1/2 " Frottir-Staubtucher 4	To the madelated problems our most
many a many familiary of control	Bettwäsche:  Plumeaux aus Jacquarb 24.—	1 " Glafertücher 6 .— 1 " Frottir-Staubtücher 8 .—
pettwataje:	Damaft 42.—	Dettwäsche:
o Plumeaur aus Jacquard	24 Ropftiffen: 16 glatt leinen 8 mit Stiderei ober 75	18 Plumeaur: 6 aus Jacquarb . 24.— 12 " Damaft 84.—
12 Ropftiffen: 8 glatt leinen } 24	Spitten	36 Kopffiffen: 24 glatt leinen . } 115.—
6 Bettfücher	d midwer. Medium)	18 Betttucher aus Ia Leinen 125 -
2 mit Stiderei . 42-	- 1111 - 111111111	18 Einschlagtucher: 12 glatt leinen 145.—
2 wollene Deden	wollene Decken 24.—	2 rothwollene Decken 30.— 2 fcwere Waffelbecken 12.—
400	800.	1375.—
Kind	s-Ausstattun	g etc.
1 Deb. In lein, Gemben Gr. I. II 3 Flanellnabel	binben	aiche für Aragen und Manfchetten ,
9 Stud Riouse	ribaulmen o	ndeden. Socken, Cafchentucher, Aravatten
3 wollene Sinbeln 19 1 elegantes 24	verschiebenartig mit gerenhemben nach garnirt 24 ameritanischer und frangofisch	er Schnitt, Chiffen . Mababolam .
	garnirt	Prets per 1/4, n. 12/4, Leinwand, Brillante, Gatin, igen .A. 24, glaffe & peranbte Bique, farb. Demden-
24 Molton-Unterlagen	A 175 27, 30, 33, 36.	Manalla Madaholame, Drioto & Blanelle,
nisgent ben 25. Matter, in Kutlinge.	hrt und garantire ich auch bei ben billigften	preifen für folide, waschbare Stoffe.

en.

Zum Besuche meiner mit den neuesten, feinsten sowie auch einfachsten, auf's Reichlichste ausgestatteten

aller Arten

## Kinder-Spielwaaren

lade unter Zusicherung billigst gestellter Preise ergebenst ein.

# Die Photographien

@ Machtinemben

Herren Professoren des hiesigen Polytechnikums sind im Einzel-Verkauf zu haben bei

### Karl Vohl.

Herrenstrasse 26.

Die erwartete Genbung

# amen-Zugstiefel mit Doppelsohlen in Rid- und Lyoner Ziegenleder (Handarbeit)

ift foeben eingetroffen im

Parifer und Wiener Schuhwaaren-Bagar Karl Illig,

Friedrichsplat 4.

# Das Möbel-Magazin

bon II. Lider, Afademiestraße 9, balt großen Borrath aller Arten selbstegefertigter Möbel in einfacher und reicher balt großen Borrath aller Arten selbstgefertigter Möbel in einfacher und reicher Gemel u. Jager, Aft. v Mannheim. Messig, Asm. v. Danburg. Suverhöfer, Fam. v. Grefeld. Ditenhöfer, Afm. v. Grefeld. Ditenhöfer, Afm. v. Grefeld. Beitroth, Kausm. von Eberdach. Freisen.

Berisen Borrath aller Arten selbstgefertigter Möbel in einfacher und reicher und reichen Beitroth, Kim. v. Mancy. Naier, Asm. v. Grefeld. Ditenhöfer, Afm. v. Reurenth. Flattich, Rausm. von Eberdach. Heitroth, Kim. v. Meurenth. Blattich, Rausm. von Eberdach.

Berisen und empfiehlt dieselben mit Zusichenber Schussmaaren Beisert, Breisen.

Berisen und Beisert, Kim. v. Bernen.

Beisengen Borrath Bleitroth, Rausm. von Eberdach.

Beisengen Borrath aller Arten selbstgerenden. Beisert, Rausm. v. Ausgen, Ash. v. Grefeld. Ditenhöfer, Afm. v. Grefeld. Bleitroth, Rausm. v. Grefeld. Bl

# Der Pariser und Wiener Schuhwaaren=Bazar

empfiehlt feine große Auswahl aller erbenklichen Arten Ballschuhe von M. 4.50 an bas Baar.

Spatenbratt in 1/4 unb 1/2 Flaschen; ferner bom Faß:

### Printifics Exportbier und Mannheimer Feldschlößchen Bier

empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

- Anock Swillen Breifen für folibe, walchbare Stoffe.

übernachteten bier bom 21. auf ben 22. Revember.

Abernachteten hier vom 21. auf den 22. Rovember.

Bayerischer Hof. Pseiserle, Steinbruchbef. von Freudenstadt. Webrlin, Kim. von Stuttgart. Dember, Maschinist v. Frankfurt.

Erbprinzen. Geh.-Rath Dr. Bluntscht, Mitglied der 1. Kammer v. Deitelberg. Aichel mit Fam. von Lörrach. Waarendroß m. Frau v. Rotterdam. Dr. Geister m. Tochie v. Dredden. Birsing, Fabr. u. Oppenheim, Kim v. Franksurt. Schmidt, Kam. v. Berlin.

Geist. Ebertsbusch, Kausm. v. Remscheb. Ascher, Kim. v. Berlin. Beuter u. Dusner, Kst v. Wannheim. Oolsende Traube. Mitsche m. Sohn, Wannheim. Oolsende Traube. Mitsche m. Sohn, Wunsch, Runstledt v. Feldrennach. Simeoner und Lesenich, Runstledt v. Heldronn. Geigert v. Ebingen.

Grüner Hof. Lan, Kausm. v. Ettenheim. Gusse, Kim. v. Deitbronn. Welf, Kim. v. Einsheim. Maier, Kim. v. Deitbronn. Welf, Kim. v. Sinsheim. Maier, Kim. v. Peibelsheim. Murich, Kim. v. Web. Reiber, Kim. v. Grischeim. Bole, Briv. m. Kran v. Damburg. Dächel, Dandelsm. v. Dilbmansfeld. Schöfer, Fabr. v.

Manden.
Sof von Holland. Krl. Dasner v. Flemmersbeim.
Neols, Sefret. v. Freiburg. Bauer, Kim. v. Offenburg.
Hotel Germania Basquin, Fabr. v. St. Quentin.
Oppenheimer, Fabr. von Frankfurt. Barbetti, Marines maler v. Baris. Landerer v. Basis. Lindens städt, Ksin. v. Berlin. Müller, Fabr. v. Saarbrüden.
Rahn, Ksin. v. Stuttgart. Stop, Ksin. von Blauen.
Bergmann, Ksin. v. Magbeburg.
Hotel Große. Baron Reed, Fabr. von Konstanz.
Britich, Gutsbes. m. Krau v. Obersulz. Vossmann, Ksabr.
Chemity. Lemle, Ksin. v. Bravis. Raublen, Ksim. von
Köln. Ebrlich, Ksin. v. Birmasens. Marr. Ksim. von
Reinzig. Babbe, Ksin. v. Blauen. Hobustein, Ksim. von
München. Eisleben, Ksin. v. Berlin. Fried, Briv. von
Wünchen. Eisleben, Ksin. v. Greiz. Walter, Briv. von
Wecksingen

Kim. v. Bremen.

Hannheim. Braunbaufer. Golbidmitt m. Frau von Mannheim. Braunberger, Kim. v. Erfurt. Schmit, Kim. v. Roll. Daußer, Kim. v. Deibelberg. Mödel, Ment. v Kouftanz. Gerlacher v. Baterborn.

Dring Max. Relion, Kim v. Notdrach. Beiblen, Kim. v. Gmund. Hofer, Kim. von Schwäs. Dall. Blüß, Kim. v. Bell i. M. Bublmann, Kim. v. Bern. Bäger, Kim. v. Pforzheim. Beber u. Dage, Gifenbahnseftretare v. Ludwigshafen. Glaus, Gifenbahnseftretare v. Ertastburg.

Grüner Sof.

Bothes Haus. Rofenfelber, Kim. v. Grutgart, Rromer, Kaulm. D. Wiese haben. Wentinger, Kim. v. Grutgart, Rromer, Kaulm. D. Wiese haben. Willer, Kabr. v. Straßburg. Steigelmann, v. Colmar. Miller, Kabr. v. Straßburg. Steigelmann, Ment. v. Baben. Echönegger, Priv. v. Balen. Belandt, Went. v. Baben. Echönegger, Priv. v. Gelblirch.

Rarisruher Wochenschau. Die Groth. Runfthalle und bet Armitverein find Conntag ten 23. November wegen bee Bufe und Bettages geschioffen.

Low Low

Montag den 24. Nov., Abends 81/4 Uhr, Berathung der Statuten des U. V

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Daller'iden Dofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichteit von B. Muller, in Karlerube.